
Konsequenzen des Versagens im Bereich der Nordseeküste und Schadensminimierung

Akronym	HoRisK C
Projektlaufzeit	1.11.2009 - 31.12.2013
Unterprojekt	

Projekt

ID:ff8081812d29971a012d2ca4f3d8004a

Akronym:HoRisK C

Identifikator des übergeordneten

Metadatensatzes:ff8081812d29971a012d2c71bf5c0010

Datum:2016-01-28T13:08:53.559+01:00

letzte Änderung:2016-07-05T12:54:46.833+02:00

Bezeichnung des Metadatenstandards:ISO 19115:2003 NOKIS-Projects-Profile

Version des Metadatenstandards:1.0

Projektleitung

Funktion:Projektleitung

Name:Frank Thorenz

Organisation:NLWKN

Telefonnummer:+49 (0)4931 947 152

Telefaxnummer:+49 (0)4931 947 125

Adressangaben

Nds. Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz, Jahnstraße 1

26506 Norden

Deutschland

Online-Information:<http://www.nlwkn.niedersachsen.de>

Projektbeschreibung

Bibliografische Angaben

Titel:Konsequenzen des Versagens im Bereich der Nordseeküste und Schadensminimierung(*Deutsch*)

Datumsangaben:2010-12-27+01:00 (Erstellung)

Identifikator

Code:ff8081812d29971a012d2ca867b0004b

Kurzbeschreibung:Gesamtziel des Vorhabens ist die Entwicklung von anwendungsorientierten Methoden für Schadens- bzw. Risikoanalysen im Küstenraum. Ziel der im Teilprojekt geplanten Untersuchungen bildet die Beurteilung der Wirkung unterschiedlicher Küstenschutzsysteme in Bezug auf deren Schutzwirkung und die Überflutungsausbreitung im Versagensfall. Maßgebliche Einflussfaktoren wie die Wirkung einzelner Elemente eines Küstenschutz-systems, der Auswirkung unterschiedlicher Versagensabläufe sowie der Form der Hinter-landtopografie sollen hierzu untersucht werden. Weitere Schwerpunkte des Teilprojektes bilden die Weiterentwicklung von Schadenspotential- und Schadensanalysewerkzeugen, die Untersuchung von Möglichkeiten zur Schadens- bzw. Risikominderung und die exempla-rische Anwendung einer Schadens- bzw. Risikoanalyse auf Modellgebiete Im Rahmen des Projektes werden alle Bausteine eines Schadens- bzw. Risikoanalyse- Verfahrens entsprechend der Zielsetzung des Projektes berücksichtigt. Ein Fokus liegt auf der vertieften Untersuchung der Bausteine einer Schadens- bzw. Risikoanalyse, für die noch größere Kenntnisdefizite für die Anwendung im Küstenbereich bestehen. Alle weiteren Elemente werden im Rahmen von Literaturstudien für eine Anwendung vergleichend bewertet und aufbereitet. Abschließend erfolgt eine praktische Anwendung in ausgewählten Küstenabschnitten. (*Deutsch*)

Bearbeitungsstatus:kontinuierliche Aktualisierung

Kontakt für die Ressource

Funktion:Partner

Name:Dirk van Riesen

Organisation:LKN Husum

Telefonnummer:+49 (0)4841 667 294

Telefaxnummer:+49 (0)4841 667 115

Adressangaben

Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein,
Husum, Herzog-Adolf-Straße 1
25813 Husum
Deutschland

Online-Information:<http://www.lkn.schleswig-holstein.de>

Funktion:Partner

Name:Eckhard Asche

Organisation: Landwirtschaftskammer Niedersachsen Geschäftsbereich Landwirtschaft
Telefonnummer: +49 (0)441 801 430 Telefaxnummer: +49 (0)441 801 440
Adressangaben
Mars-la-Tour-Str. 6 26121 Oldenburg Deutschland
Online-Information: http://www.lwk-niedersachsen.de/
Ressourceneinschränkungen
<i>Anwendungseinschränkungen</i>
Einschränkungen: dummy constraint for validity
<i>Rechtliche Einschränkungen</i>
Zugriffseinschränkungen: andere Einschränkungen
Sprache: Deutsch Thematik: Geowissenschaften, Bauwerke
Ausdehnung
<i>Bounding Box in WGS84</i>
Westliche Länge: 6.24 östliche Länge: 10.11 Südliche Breite: 53.15 Nördliche Breite: 55.00
<i>Zeitlich</i>
Zeitintervall
Anfang: 2009-11-01T01:00:00+01:00 Ende: 2013-12-31T01:00:00+01:00
Bewilligungsnummer
Bewilligungsnummer: 03KIS080 Bewilligende Organisation: BMBF Fördersumme: 328.524,-€

Zusätzliche Informationen
EDMERP Thema: Hydrographische Untersuchungen
EDMERP Thema: Geology / Geophysik / Sedimentation